

Im Zusammenhang mit dem weiterhin gesperrten Haushaltstitel „Neubau des Kunstrasenplatz im Städtischen Stadion“ weist Herr Rohwer darauf hin, dass sich für 2018 eine sog. „Spielfeld- und Laufbahnförderrichtlinie“, die ausschließlich die Förderung von Sanierungsmaßnahmen für Großspielfelder und leichtathletische Anlagen um Spielfelder herum vorsieht, in Arbeit befindet. Die Förderquote soll bei 50 % liegen.

Er berichtet weiter, dass KSV und Verwaltung an der Überarbeitung der Sportförderungsgrundsätze arbeiten mit der Zielrichtung, den Vereinen über den Beirat und der Selbstverwaltung im 2. Halbjahr 2017 die Neufassung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Im Hinblick darauf, dass in den Doppelhaushalt 2017/2018 Planungskosten von 100.000 € eingeplant sind, erinnert Herr Rohwer an die Planung zur Errichtung einer Dreifeld-Halle an der Freiherr-vom-Stein-Schule.

Frau Freund ergänzt mit Blick auf den abgängigen Kunstrasenplatz im Städtischen Stadion, dass die neue Landesregierung für die Sanierung regional und überregional bedeutender Sportstätten in Schleswig-Holstein 15 Millionen Euro bereitstellen will.